

HSSE-POLITIK

Im Bewusstsein der Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeiter:innen, Stakeholder:innen und Shareholder:innen verpflichten wir uns zur Anwendung anerkannter Standards im Bereich Gesundheit, Arbeits- und Informationssicherheit sowie Umweltschutz. Ziel unserer Bestrebungen ist es, positive Effekte zu verstärken, negative Auswirkungen zu minimieren und uns kontinuierlich zu verbessern.

**Wir leben unsere gemeinsamen Werte:
Respekt, Verantwortung und Professionalität.**

RESPEKT

Wir verpflichten alle, die für TAG GmbH arbeiten, zur Einhaltung unserer Grundsätze.

Wir sehen Gesundheit, Arbeits- und Informationssicherheit sowie Umweltschutz als integrierte Bestandteile unserer Tätigkeiten und Führungskultur.

Wir fordern von uns und unserem Gegenüber ein vorbildliches HSSE-Verhalten. Wir sind uns der Verantwortung für unser Umfeld bewusst und handeln dementsprechend.

VERANTWORTUNG

Wir erfüllen alle zutreffenden HSSE-relevanten gesetzlichen Bestimmungen, technischen Richtlinien und sonstige bindende Verpflichtungen.

Wir verstehen HSSE als gemeinsame Verantwortung und sind überzeugt, dass Unfälle und unerwünschte Ereignisse verhindert werden können! Sollte dennoch einmal etwas passieren, sind wir darauf vorbereitet, ungewünschte Folgen zu minimieren und den sicheren Betrieb wiederherzustellen.

Wir nehmen die Auswirkungen unserer Tätigkeit auf Mensch, Gesellschaft, Tier und Umwelt ernst. Unser Ziel ist der geringstmögliche Einsatz von Energie, die Begrenzung der Freisetzung von Schadstoffen, eine Reduzierung der Emission an Treibhausgasen und der Schutz sensibler Informationen und informationsverarbeitender Einrichtungen. Unser Anspruch ist eine messbare kontinuierliche Verbesserung der HSSE-Leistung.

PROFESSIONALITÄT

Wir kennen unsere Chancen und Risiken und leiten zielgerichtete, dem Stand der Technik entsprechende Maßnahmen ab.

Wir arbeiten mit gut ausgebildeten Mitarbeiter:innen. Alle sind in die Gestaltung und Umsetzung des HSSE-Programms eingebunden.

Wir lernen aus Fehlern und stellen sicher, dass diese nicht noch einmal passieren. Alle sind verpflichtet, ungewollte Ereignisse und Verbesserungspotentiale zu melden. Diese werden strukturiert untersucht und die gewonnenen Erkenntnisse konsequent umgesetzt.

Wien, 1. September 2024


Daniele Gamba
Managing Director


Brigitte Straka-Lang
Managing Director